

**Nebraska**  
**Staats-Anzeiger und Herald.**  
 Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.  
 J. B. Windolph, Herausgeber.  
 Office No. 305 West Zweite Straße.  
 Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Acker- und Gartenbauzeitung, sowie werthvolle Gratisprämie bei Vorauszahlung, nur \$2.00 pro Jahr.  
 Freitag, den 30. Januar 1903.

**Hustensyrup für**  
**Sarsaparilla für das**  
**Leber- u. Nierenpflücken für das**  
 ne Wohlbefinden.  
**Alle drei eigenes Fabrikat.**  
 Achtungsvoll  
**A. W. BUCHHEIT,**  
 Apotheker.

— Alle Briefe, Correspondenzen, Geldsendungen u. s. w für uns sind zu adressiren  
**Staats-Anzeiger u. Herald**  
 305 W. 2 Str.  
 Grand Island, Neb.

**Lokales.**

**Telephonnummern**

des Staats-Anzeiger und Herald sind: Office, B 51.  
 Wohnung von J. B. Windolph G 177.

— Dr. J. Lue Sutherland für Brillen.  
 — Richelieu Kaffee, der beste im Markte, bei Louis Beit.  
 — Hülschuhe für Kinder, Nummer 8 1/2 bis 12. \$1.25 beim Graber.  
 — Bücher jeder Art, sowie Zeitschriften, bei J. B. Windolph, Grand Island.  
 — Eine feine Auswahl von Rüssen, Koffinen, Corinthen und Gewürzen bei Louis Beit.  
 — Die nächste Sitzung der Superioren-Behörde findet am Dienstag den 17. Februar statt.  
 — Bergest nicht, Sondermann's komplettes Möbelager zu besichtigen, ehe Ihr Eure Einkäufe macht.  
 — Am Sonntag starb Charles S. Shepard, nordöstlich von der Stadt wohnhaft, im Alter von 73 Jahren.  
 — Einen guten frischen Trunk Bier, vorzüglichen Whisky und gute Weine und Cigarren findet Ihr bei Hans & Franz.  
 — Dr. Adolph Blunt hat eine Stellung angenommen im Geschäft der Western Brick Company zu Hastings und wird dorthin übersiedeln.  
 — Am Sonntag feierten Hr. und Frau Gus Siewers den 20sten Jahrestag ihrer Verheirathung im Kreise von Verwandten und Freunden.  
 — Im April soll hier in Grand Island ein großes Vogelschießen stattfinden, zu dem von allen Theilen des Staates die großen Schützen sich einfänden werden.  
 — Kleiner Profit und schneller Umsatz ist unser Motto; nicht etwa wie billig, sondern wie gut der Artikel ist, den wir Euch verkaufen.  
 Upperman & Leifer.  
 — Nächsten Donnerstag den 5. Febr. kommt im hiesigen Opernhaus das Volkstück „Shore Acres“ zur Aufführung. Diefem Stück gebührt unbedingt die Palme unter den das amerikanische Landleben behandelnden Werken. Wer mit den in „Shore Acres“ handelnden Figuren lachen und weinen will, verfehle nicht, dieses Stück zu sehen.  
 — Vorgeftern Abend wurde den Herren W. H. Thompson und H. J. Palmer vom Stadtrat der Freibrief erteilt für die Anlage einer Centralheizung. Es wird zwar noch eine Weile dauern, bis die Heizanlage hergestellt wird, aber dann wird dieselbe Allen sehr willkommen sein. Es wird versucht werden, ausschließlich hiefiges Kapital für das Unternehmen zu interessiren.

**Öffentliche Auktion**

am Mittwoch den 11. Feb. auf der Frank Thorne Farm, 9 Meilen nordwest von Grand Island und 1 Meile nord und 1 ost von Abbott. Verkauft werden: 3 Pferde; 12 Kopf Rindvieh, bestehend aus 7 Mälchkuhen, 1 2-jähr. Bullen u. Heifers; 10 junge Schweine, 1 Lumberwagen, 1 Springwagen, 1 Grassmäher, 1 Binder, 1 Cornplanzer und Chetcomer, 1 Schemafchine, 1 Stalkschneider, 1 Heubarte, 1 Cultivator, 2 Pflüge 1 3 Sektion Egge, Geschir, 5 Schaber Prairieheu und zahlreiche andere Gegenstände. Freilich zu Mittag.  
 John W. Egner, Eigenth.

**Hann's Park**

**Öffentliches Vergnügungslokal.**  
**Großer Ball** jeden Samstag Abend.  
**Die Bros. Faß- und Flaschenbier stets frisch an Hand.**  
 Alle sind freundlichst eingeladen.  
**HENRY HANN.**

— Für Autocrat geht zum Theo. Sothmann.  
 — Frau Gus. Neumann ist seit einigen Tagen auf der Krankenliste.  
 — **Bestell Euch eine Kiste Die Bros. Pilsener bei J. J. Klinge.**  
 — Wir sollen einen neuen Briefträger hier erhalten und dann 5 haben. Derselbe soll beritten sein.  
 — Dr. W. B. Hoge, Deutscher Arzt, Ueber Tucher & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telephon 95 und 18.  
 — Lucy, Tochter von Theodor Sothmann und Frau, angestellt in Martin's Geschäft, machte eine Besuchsreise nach Lincoln.  
 — Das letzte Opfer der Seitenweg-Verordnung für Bicycleisten ist County-Schornstein Schuster und durfte er \$5.80 bezahllen.  
 — Spricht vom Menschen wie ihr ihn findet und tadelt nur was ihr seht. Bedenkend, daß feiner ist vollkommen. Wenn er nicht gebraucht Rocky Mountain Thee. Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Zu verkaufen: Wohnhaus nebst Platz. Gutes Gartenland wo Alles wächst. Stall vorhanden. \$500. Nachfragen in der Expedition dieses Blattes.

— Hatt Ihr hinter Eurem Namen auf der Zeitung das Datum 1903 oder 1904? Wenn nicht, seht daß Ihr es dahinbekommt. Glaubt Ihr nicht, daß es besser aussieht?

— Ich werde zwei verbesserte Formen zu einem Bargain verkaufen, wenn bald verkauft. S. W. J. Sec. 15, Tp. 11, Range 11 und S. W. J. Sec. 26, Tp. 12, Range 10, in Hall County, Neb. 19-22b Geo. O. Heyer.

— Zahnarzt Finch hat seine Office jetzt noch dem Hummelgebäude über Tucher & Farnsworth's Apotheke verlegt und ersucht seine Kunden und das Publikum überhaupt, bei Bedürfnis zahnärztlicher Arbeiten ihn daselbst zu besuchen.

— G. F. Haack wurde letzte Woche zu Daqallala arretirt wegen Fortnehmens von Proben geistiger Getränke. Er besaß zwei Flaschen und wurde um \$400 und Kosten gestraft. Es scheint, er war etwas vorschnell damit, sich schuldig zu bekennen und wird versucht die Geschichte rückgängig zu machen. Haack verkaufte Whiskies und Liquöre für die Grand Island Liquor & Cigar Co. Anwalt Ashton war in den letzten Tagen in der Sache nach Daqallala.

— Ein gutes Ding kann nicht zu oft wiederholt werden! Wir erzählten Euch schon von den gefütterten Fausthandschuhen zu 50c das Paar, aber ein so gutes Ding kann noch einmal gesagt werden. Die von echtem Pferdeleder — Vorderseite ist weich und geschmeidig — Arbeitsbestos gefertigt (werden nicht hart wenn sie naß werden.) Die Rückseite ist von gepalpitem Pferdeleder welches weit besser wie Schafleder ist. Dieselben sind ohne Ausnahme die besten die wir je zu 50c verkaufen und wir hatten schon ziemlich gute. Wenn Ihr diese Waare noch nicht gesehen habt, sie werden Euch interessiren. Unser Lager von Fußbekleidung ist, was Größen anbetriefft, noch immer vollständig. „Enow Crude-Heberschuhe für Männer, 6-13, \$1.25. Schnell-Heberschuhe für Männer. Filzstiefel, 6-12, \$1.50. Sam Hertz, der Ein-Preis-Kleiderhändler. Schuhe für Männer und Knaben.

— **Eine Kur für Hustenschmerz.**  
 W. C. Williamson von Amherst, Pa., sagt: „Während länger als einem Jahre litt ich an Hustenschmerzen. Schließlich probierte ich Chamberlain's Schmerzmittel Balsam (Chamberlain's Pain Balm) und er brachte mich vollständig von dem Leiden, was alle anderen Mittel zu bewerkstelligen versuchten. Zu verkaufen von H. B. Buchheit.“

— Henry Falldorf war gestern in Gefährten nach Omaha.  
 — Holt Euch warme Schuhe beim Graber wo man sie billig bekommt.  
 — Hr. Rourke berichtet, daß die Ausfichten für die Canning Fabrik die besten sind.  
 — Dr. Oscar H. Mayer, der deutsche Zahnarzt, mit Dr. H. C. Miller im Independent-Gebäude.  
 — Beste Hirse, sowie Salsfardellen und Anchovis, eine frische Auswahl soeben eingetroffen bei Louis Beit.  
 — Gestern verheirathete sich Carl Springsgut mit Fräulein Clara Berner. Das junge Ehepaar wird in der 3ten Ward wohnen.  
 — **Holt Euer Faß- und Flaschenbier bei J. J. Klinge. Das berühmte Die Bros. Quinch Lager.**  
 — Unser Herausgeber hatte am Samstag seinen Geburtstag, doch zum Fiesten desselben nicht viel Zeit. „Immer arbeiten“ ist hier die Lösung.  
 — Eine Anzahl junger Leute von hier machten am Sonntag eine Besuchsreise nach Hastings, um Henry Cushing und Frau zu besuchen. Sie kehrten Abends zurück.  
 — Der Steinhauer Chas. Beal von Paine's Marble Works, welcher längere Zeit ziemlich krank war, ist wieder an der Arbeit, doch sieht er noch ziemlich mitgenommen aus.  
 — Vor etlichen Wochen hatte Frank Boyle das Unglück, daß ihm beim Holzkleinmachen ein Splitter in's Auge flog und infolgedessen mußte ihm am Montag hier im Hospital das Auge entfernt werden.  
 — „Raum ist in der kleinsten Hütte für ein glückliches liebendes Paar,“ doch nur wenn der Raum mit Möbeln aus Sondermann's Emporium ausgestattet ist, wird das Glück der Liebenden von Dauer sein. Deshalb bestehen alle angehenden Ehefrauen darauf, daß ihre Ausstattung bei Sondermann gekauft wird.  
 — Der Bernische Bäckersrank ist das Praktische dieser Art was es giebt. Man kauft denselben in Sectionen, so viele man haben will. Später kann man einzelne Sectionen kaufen und nach Belieben hinzusetzen — eine oder hunderte und immer bildet der Schrank ein einheitliches Ganzes. Niemand der Bücher hat, sollte einen anderen Schrank kaufen. Nur zu haben in Sondermann's Möbel-Emporium.  
 — Heute (Freitag) Abend kommt im hiesigen Opernhaus die Musikposse „Piddings from Bud“ zur Aufführung. Es ist dies etwas ganz Neues. Lose zusammenhängender, gereimter und ungeheimer Unsinn, der aber mit solch genialer Umsicht geordnet ist und von so ausgerechneten Künstlern und Künstlerinnen vorgeführt wird, daß es den Zuschauer alles Andere vergessen macht und er nur noch Sinn für die reizende Musik hat die er da hört und für die tollen und pikanten Bilder die sich auf der Bühne vor seinen Augen entrollen. Die Scenerien und Kostüme sind prachtvoll, die Chor-mädchen hübsch und wer einmal, aller Alltags Sorgen ledig, einen genutzreichen Abend erleben will, der gehe und sehe sich die „Piddings from Bud“ an.  
 — Die Kaiser Wilhelm Geburtstagsfeier, welche, wie vorher bekannt gemacht, von dem hier fürzlich organisirten deutschen Militärverein letzten Dienstag in Hann's Park veranstaltet worden war, erfreute sich eines guten Besuchs und der Verlauf des Fiestes war ein glänzender. Eröffnet wurde die Feier mit der deutschen Nationalhymne: „Es braust ein Ruf wie Donnerhall!“ Hierauf folgte die von Hrn. Henry Garn gehaltene Festrede, welche seitens der Anwesenden eine sehr beifällige Aufnahme fand. Nach der Festrede wurde „Heil Dir im Siegerkranz“ gesungen und dann ergab man sich den Freuden des Tanzes, aber nicht ohne hin und wieder, während der Pausen, abwechselnd eins auf das Wohl des Geburtstagskinds Sr. Majestät des Kaisers, sowie des alten und des neuen Vaterlandes und der Fortdauer der guten und freundschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und den Ver. Staaten, allen Wählereien und Hebereien zum Trost, zu trinken. Um 12 Uhr setzte man sich nieder zu einem vorzüglichen Supper, dem man alle Ehre angebeihen ließ. Hierauf wurde das Tanzen flott weiter geschwungen bis man so gegen Morgen an den Aufbruch dachte und den heimischen Penaten mit dem Bewußtsein zufriedener, einen vergnügten Abend in echt deutscher und gemütlicher Weise verbracht zu haben.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohnenden Bruder. Außerdem hat er noch einen Bruder in Wisconsin und seine in Deutschland wohnenden Eltern und 1 Bruder und 1 Schwester ebendasselbst, welche alle das vorzeitige Dahinscheiden des Verbliebenen auf das Tiefste betrauern. Das Begräbnis fand gestern Nachmittag statt. Den trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser Beileid aus.

— Am Montag feierte Frau Peter Gehrt ihren Geburtstag.  
 — Echtes Magdeburger Sauerkraut, importirte Dillgurken bei Louis Beit.  
 — John Boffelmann von Merrick County trat am Dienstag eine Reise nach Deutschland an.  
 — Holt Euren Bedarf an Whisky bei der Wallone bei Hans & Franz. Ihr bekommt gute Qualität.  
 — Zu verrenten: — 30 Aker neues Bottonland; zweite Ernte für Küben; bei der Stadt gelegen. 20-22 Ashton & Mayer.  
 — Soeben erhalten: Pennsylvania Hartkohlen in Hoagland's Holz- und Kohlen-Handlung. K. Gähring, Geschäftsführer.  
 — Vorzügliche getrocknete Früchte, solche wie Aepfel, Pflaumen, Aprikosen, Birische usw., ein reiches Assortiment soeben erhalten bei Louis Beit.  
 — Vorgefestern verheirathete sich Hr. Harry Campbell mit Fräulein Anna Geddes. Das neuvermählte Paar reiste ab nach Butte, Mont., wo es sein Heim aufschlagen wird.  
 — Ein Arbeiter im U. P. Round House, Coleman mit Namen, wurde Montag Abend schlimm verdrückt durch Dampf aus einer Lokomotive und ist für einige Zeit arbeitsunfähig.  
 — Was würdet ihr von eurem Grocerierhändler denken wenn er euch Sand für Zucker verkaufte? Was denkt ihr von einem Apotheker, der euch ein Substitut anstatt der Medizin Medicine Co.'s Rocky Mountain Thee offerirt? Verkauft bei H. B. Buchheit.  
 — Großer Maskenball in Lion Grove am Sonntag den 1. Februar. 5 Preise sind ausgesetzt für die besten Masken und Charaktere. Alle sind freundlichst eingeladen.  
 E. Lindemann, Mgr.

— **Der Herald-Kalender für 1903** ist ein schönes und inhaltreiches Buch und enthält Unterhaltungstoff sowohl als nützliche und wissenswerthe Sachen in Menge. Wir halten dasselben vorräthig. Preis 25 Cents.  
 — Costello hat seine Möbelhandlung nach 311 West 3te Straße, westlich von Heynes's Eisenwaarenladen, verlegt, wofolbst er Euch Möbel zu Chicago-Preisen verkauft. Bringt Eure Kataloge herein, vergleicht die Preise und seid überzeugt.  
 — Gute Farm zu verkaufen, 5 Meilen von Worms. 60 Aker unter Kultur, 90 Aker in Pasture, gutes Haus mit 5 Zimmern, Stall, Windmühle, u. s. w. Billig, wenn schnell verkauft. Regen Räderem spreche man vor bei Chas. Rose, Office mit W. T. Garlow.  
 — Am Dienstag Mittag starb im Alter von 44 Jahren und 10 Tagen Hr. August Lange, wohnhaft an West 8ter Straße, nach nur kurzer Krankheit infolge von Unterleibsentzündung. Herr Lange war aus Pommern (Kreis Prütz) gebürtig und kam vor ungefähr 16 Jahren nach Amerika und ließ er sich hier zuerst in Aurora, Neb., nieder, um zwei Jahre später nach Grand Island übersiedeln, wo er seither wohnte und an der U. P. Eisenbahn beschäftigt war. Er war ein Mitglied von Harmony Lodge No. 37, A. O. U. W., und hinterläßt eine Wittve und vier Kinder, sowie einen hier in G. and Island wohn